



LA LECHE LIGA
DEUTSCHLAND E.V.

OnLLLine Jahreskonferenz

21. – 22. September 2024

Samstag, 21. September

9:45 – 9:55	Begrüßung	
10:00 – 12:00	Babys mit Down Syndrom stillen (!) (A-1) Rund um die LLL-Ausbildung (A-2) <i>nur für interessierte Mütter</i> Neurodivergenz und Stillen (A-3) Langzeitstillen – oder doch Normalzeitstillen? (A-4) Managing multilingual group-settings (A-5) <i>in English!</i>	Dr. Pia Müller Ausbildungsabteilung Heidi Heinig Christiane Stange Bethany Brupbacher- Gatehouse
	Pause	
14:00 – 16:00	Traumatische Geburten: Häufigkeit, Risikofaktoren und Auswirkungen auf die Mutter-Kind-Bindung (V-1)	Dr. Ute Taschner
	Pause	
17:00 – 18:00	Open Space und Austausch	
	Pause	
19:30	Gemeinsamer Abend mit Ehrungen (<i>nur LLL</i>) <i>im Anschluss "Wein, Chips und Schokolade"</i>	

Sonntag, 22. September

10:00 – 12:00	Erkrankungen der Brust (V-2)	Gudrun von der Ohe
	Pause	
14:00 – 16:00	Matreszenz - Der Prozess des Mutterwerdens (B-1) Das sind wir - Organisation und Arbeitsbereiche in LLLD (B-2) Stillhormone (B-3) Kollegiale Beratung (B-4)	Anne-Kathrin Gitter Peggy Drechsel Madlen Storch Pauline Pirngadi Lara Middeldorf Jenny Fink-Kolenko
16:15 – 16:45	Abschluss	

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Anmeldeformular auf der [Homepage](#).

Anmeldeschluss: 6. September 2024

Veranstaltungen, bei denen es eine maximale Teilnehmeranzahl gibt, oder die nur für bestimmte Personengruppen ausgeschrieben wurden, sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Zuteilung zu den Veranstaltungen mit eingeschränkter Teilnehmerzahl erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Du erhältst eine **Eingangsbestätigung** deiner Anmeldung per Mail.

Dein **persönlicher Konferenzplan mit allen Zugangsdaten** wird nach dem Anmeldeschluss per E-Mail verschickt.

Kosten

regulär	€ 45,- pro Tag
LLL-Beraterin (international)	kostenfrei
LLL-Beraterin in Ausbildung (BiA)* (international)	kostenfrei
Mitglieder von La Leche Liga Deutschland e.V.	kostenfrei

Für mindestens € 30,- im Jahr kannst du [Mitglied](#) bei La Leche Liga Deutschland e.V. werden.

Bezahlung

Die Bezahlung erfolgt über den Kauf von **Tagestickets** in unserem Shop.

Den entsprechenden **Link findest du in deiner Eingangsbestätigung** der Anmeldung.

Teilnahmebestätigung

Eine Teilnahmebestätigung wird auf Wunsch und nachträglich ausgestellt und per E-Mail zugesandt.

CERPs

Alle Vorträge und Arbeitskreise dieser Konferenz sind geeignet für die Beantragung individueller CERPs.

Kontakt

Lara Middeldorf, Pauline Pirngadi, Christiane Stange
konferenz@lalecheliga.de

Geschäftsstelle Anne Laßhofer
Holbeinstr. 19, 14612 Falkensee
Tel.: +49 (0) 3322/ 4291 747

*Erst wer den Briefwechsel mit einer Ausbilderin begonnen hat, ist Beraterin in Ausbildung (BiA).

Veranstaltungen Samstag

Babys mit Down Syndrom stillen (!) (A-1)

Laut einer Umfrage im Juni 2022 unter Müttern, die seit 2017 ein Kind mit Down Syndrom im Vereinigten Königreich geboren hatten, gaben 40 % der Frauen an, dass sie von medizinischem Fachpersonal darauf hingewiesen worden waren, dass sie ihr Baby aufgrund des Down Syndroms nicht stillen könnten (2021: 46%). Der Beitrag möchte zeigen, dass Babys mit Down Syndrom sehr häufig direkt nach der Geburt problemlos stillen und viele weitere einen Weg zum (ausschließlichen) Stillen finden können. Der erste Abschnitt umfasst eine Einführung in das Thema Trisomie 21 / Down Syndrom. Im zweiten Abschnitt soll die elterliche Perspektive beleuchtet werden. Danach liegt der Fokus auf Möglichkeiten, Stillende mit muskelhypotonen Babys bzw. Babys mit Down Syndrom mit größeren Herausforderungen bei Stillschwierigkeiten zu unterstützen und schrittweise zum (ausschließlichen) Stillen an der Brust zu begleiten. Zum Schluss soll über die Rolle von Fachpersonen gesprochen werden, die Familien mit einem Baby mit Down Syndrom begleiten. Inhalte: - Grundlagen Trisomie 21 / Down Syndrom - Babys mit Down Syndrom stillen – Wünsche von Eltern an Fachpersonen - Herausforderung geringer Muskeltonus für das Stillen - Methoden des stillfreundlichen Zufütterns - Gewichtsentwicklung von Kindern mit Down Syndrom

Leitung: Dr. Pia Müller (ehrenamtliche Stillberaterin der Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen (AFS) und Mutter von vier Kindern. Eins ihrer Kinder lebt mit dem Down-Syndrom. Sie leitet den Arbeitskreis „Stillen bei Erwerbstätigkeit“ der AFS und steht als Ansprechpartnerin für Fragen rund um das Thema Stillen und Down-Syndrom zu Verfügung.)

Rund um die LLL-Ausbildung (A-2)

max. 15 Personen

für an der Ausbildung Interessierte

Hier wird die ehrenamtliche Ausbildung zur Stillberaterin bei La Leche Liga Deutschland e.V. vorgestellt. Es gibt die Möglichkeit, Fragen zum Ablauf und zu Inhalten zu stellen und die Ausbildungsabteilung kennenzulernen.

Leitung: Ausbildungsabteilung (LLL-Beraterinnen, Ausbilderinnen)

Neurodivergenz und Stillen (A-3)

max. 10 Personen

Einblick in Hürden von neurodivergenten Müttern in der Stillbeziehung, inkl. erster Ansatzpunkte zu deren Unterstützung.

Leitung: Heidi Heinig (Stillberaterin CBS (Certified Breastfeeding Specialist™), Neurodiverse Lactation Specialist. Nach 10 Jahren in der Stillberatung, u.a. der LLL, bildet sie heute überwiegend Fachleute weiter. Mit der Spezialisierung zur Neurodivers Lactation Specialist bringt sie neuestes internationales Wissen in den deutschen Sprachraum.)

Langzeitstillen – oder doch Normalzeitstillen? (A-4)

Langzeitstillen. Langes Stillen. Längeres Stillen. Also länger als üblich? Oder länger als normal? Also außerhalb der Norm? Und wenn nicht normal, dann besser, oder schlechter als die Norm? Und welche Norm ist eigentlich gemeint? Eine statistische, gesellschaftliche oder biologische Norm? In Stillgruppen mit Müttern älterer Stillkinder spürt man die Verunsicherung, die Sorge und auch den Ärger, die aufkommen, wenn man als Mutter immer wieder damit konfrontiert wird, dass man sich (vermeintlich) nicht normal verhält. Dieser Vortrag liefert Eckdaten über die Normalität von Stilldauer sowie Einblicke in die brennendsten Themen in Stillgruppen mit Müttern älterer Stillkinder.

Leitung: Christiane Stange (LLL-Beraterin)

Managing multilingual group-settings (A-5)

auf Englisch/in English

LLL Switzerland is the home of many different Languages – amongst Leaders and mothers. This workshop shares experiences with leading bilingual (en/de) LLL-Meetings in Switzerland.

Speaker: Bethany Brupbacher-Gatehouse (Leader with LLL Switzerland, runs bilingual meetings in Zürich)

Traumatische Geburten: Häufigkeit, Risikofaktoren und Auswirkungen auf die Mutter-Kind-Bindung (V-1)

Vortrag mit Diskussion und Workshopanteil

Leitung: Dr.med. Ute Taschner (Ärztin, Speakerin, Autorin und Dozentin mit Schwerpunkt traumatische Geburten)

Open Space

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Open Space gibt es Gelegenheit, sich ungezwungen und ohne Anmeldung in Gruppen zu Themen auszutauschen, die euch bewegen: schwierige Beratungssituationen, interessante Bücher, Projekte, Ideen, Herzensthemen – alles ist möglich. Ihr könnt ein eigenes Thema einbringen oder euch zu bestehenden Open Spaces hinzugesellen.

Themen können kurzfristig im internen Bereich der Konferenz angemeldet werden.

Leitung: die jeweilige Themenstellerin

Veranstaltungen Sonntag

Erkrankungen der Brust (V-2)

In der Stillberatung begegnen uns immer wieder auch Erkrankungen der Brust. Hier geht es insbesondere um initiale Brustdrüsenanschwellung, Milchstau, akute und subakute Mastitis sowie Abszesse.

Leitung: Gudrun von der Ohe (Ärztin und IBCLC, Praxis für ärztliche Stillberatung, Europäisches Institut für Stillen und Laktation (EISL), Gutachterin für die WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“ (BFHI))

Matreszenz - Der Prozess des Mutterwerdens (B-1)

max. 18 Personen

Ein interaktiver und informativer Workshop zum Thema Matreszenz: Welche körperlichen, psychischen, sozialen und spirituellen Veränderungen gehen mit der Geburt eines Kindes einher? Gemeinsam begeben wir uns auf eine Reise in die eigenen Erlebnisse des Mutterwerdens und beziehen uns dabei auch auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus Soziologie, Neurowissenschaften und Geburtshilfe.

Die Reflexion eigener Erfahrungen ist willkommen.

Leitung: Anne-Kathrin Gitter (LLL-Beraterin, Dr.-Phil.) und Peggy Drechsel (LLL-Beraterin, Psychologie B. Sc.)

Das sind wir - Organisation und Arbeitsbereiche in LLLD (B-2)

Inhalt dieses AKs ist die Vorstellung von LLLD als Organisation. Wir zeigen euch das Organigramm, die verschiedenen Abteilungen und wie ihr dort außerhalb eurer klassischen Beraterinnentätigkeit aktiv mitwirken könnt. Gerne beantworten wir weitere Fragen zum Verein.

Leitung: Madlen Storch (LLL-Beraterin, Koordinatorin der Beraterinnenabteilung) und Pauline Pirngadi (LLL-Beraterin)

Stillhormone (B-3)

Welche Hormone sind für das Stillen wichtig, welche können uns in der Stillzeit in die Quere kommen? Welche Auswirkungen haben wir in der Stillberatung zu erwarten und was ist vor allem für die ehrenamtliche Beratung wichtig?

Leitung: Lara Middeldorf (LLL-Beraterin, Anwärtlerin auf das IBCLC Examen 2024, Heilpraktikeranwärtlerin)

Kollegiale Beratung (B-4)

max. 10 Personen

Kollegiale Beratung ist eine systemische Methode von Dr. Kim-Oliver Tietze. In der Stillberatung kann diese Methode eingesetzt werden, um bei konkreten Beratungsfällen Hilfestellung zu geben.

Leitung: Jenny Fink-Kolenko (ehemalige LLL-Beraterin/Abteilung „Kommunikation für Beraterinnen“ (KB))